© Naturforschende Gesellschaft zu Freiburg im Breisgau c/o Institut für Geo- und Umweltnaturwissenschaften; download www.zobodat.at

Buchbesprechungen

Exkursionsführer

MEYER, R.F.K. & SCHMIDT-KALER, H.:
Wanderungen in die Erdgeschichte (6) - Unteres Altmühltal und Weltenburger Enge.
152 S., 170 Abb., 3 topogr. Kart., 3 geol. Kart., 2 Blockbilder.
Verlag Dr. Friedrich Pfeil, München 1994.
ISBN 3-923871-83-X, DM 40.00

Mit diesem sechsten Band werden die Exkursionsführer in südliche Frankenalb bzw. das Altmühltal abgeschlossen. (Besprechungen der Bände 1 - 5 finden sich in Bd. 82/83).
Erläuterungen über den tieferen Untergrund, die Abfolge der Weißjura-Kalkplatte der Alb und die Landschaftsgeschichte des Jura Gebirges sind den zehn Exkursionsrouten vorangestellt. In dem landschaftlich schönsten Teil des Altmühltals zwischen Riedenburg und Kelheim stößt man nicht nur auf geologisch-paläontologische Höhepunkte, sondern ebenso auf vorgeschichtliche Funde. Ausgrabungsergebnisse von prähistorischen Höhlen und Fundplätzen werden beschrieben. Glanzpunkt stellt die Exkursion H dar, welche durch den jungen Donau-Canyon der Weltenburger Enge führt.
Steinbrüche und natürliche Aufschlüsse werden durch Profile, sehr gute, z.T. farbige Abbildungen sowie Fossilfotos verständlich gemacht.
Literaturhinweise und Erklärungen von Fachbegriffen erlauben ein Verstehen des Dargebotenen.

MEYER, R.F.K. & SCHMIDT-KALER, H.:
Wanderungen in die Erdgeschichte (7) - Rund um Regensburg.
128 S., 135 Abb., 3 Fossiltaf., 16 Farbtaf. mit Blockbildern sowie 6 gegenüberstehenden topograph. und geolog. Karten.
Verlag Dr. Friedrich Pfeil, München 1995.
ISBN 3-931516-00-8, DM 30.00

Dieser, dem Andenken ihres petrographischen Kollegen und Freundes Georg Troll gewidmete Band schließt an die vorhergehenden direkt an. Von Kelheim erläutert die Exkursion die Geologie entlang der Donau bis Regensburg, das Ausgangspunkt von fünf weiteren Exkursionen ist. Zunächst werden das Grundgebirge des Regensburger Waldes, Rotliegendes und Trias beschrieben, anschließend die küstennahen und küstenfernen Meeresablagerungen der Jura Zeit. Die Ablagerungen der Ober-Kreide-Zeit im Golf von Regensburg mit ihren wechselvollen Serien und Fossilien stellen für Süddeutschland eine Besonderheit dar. Ausführungen über tertiäre Braunkohle-Ablagerungen und eiszeitliche Talbildungen stehen am Ende des Einführungs- textes, an den sich die mit Karten und Bildern sehr gut erläuterten sechs Exkursionsvorschläge anschließen. Erwähnenswert, dass auf der Exkursion "entlang des Alten Gebirges" auch die Kontinentale Tiefbohrung Windisch-Eschenbach einbezogen ist. Fünf der Exkursionen lassen sich mit dem Rad oder zu Fuß durchführen.

© Naturforschende Gesellschaft zu Freiburg im Breisgau c/o Institut für Geo- und Umweltnaturwissenschaften; download www.zobodat.at

MEYER, R.F.K. & SCHMIDT-KALER, H.:
Wanderungen in die Erdgeschichte (8) - Auf den Spuren der Eiszeit südlich von München - östlicher Teil -.
142 S., 193 meist farbige Fotos, Skizzen, Profile, Blockbilder, Landschaftsrekonstruktionen und geolog. Karten,
4 farbige Routenkarten.
Verlag Dr. Friedrich Pfeil, München 1997.
ISBN 3-931516-09-1, DM 40.00

MEYER, R.F.K. & SCHMIDT-KALER, H.:
Wanderungen in die Erdgeschichte (9) - Auf den Spuren der Eiszeit südlich von München - westlicher Teil -.
126 S., 164 meist farbige Fotos, Skizzen, Profile, Blockbilder, Landschaftsrekonstruktionen und geolog. Karten,
6 farbige Routenkarten.
Verlag Dr. Friedrich Pfeil, München 1997.
ISBN 3-931516-10-5, DM 40.00

In Band 8 erfolgt eine detaillierte Einführung über das in beiden Bänden angesprochene Gebiet. Dem Überblick über die Landschaft und ihre Entstehung folgen Erklärungen über die Charakterzüge der Eiszeitlandschaft südlich München. Das umfangreiche Kapitel über den Ablauf der Eiszeiten beginnt mit der tertiären Landschaft vor der Eiszeit, dem Aussagen über die lange Zeit der frühen Vereisungen folgen. Der Gestaltung der Landschaft durch die Riß-Eiszeit schließen sich Erklärungen über die kurze Würm-Eiszeit und ihrer Jungmoränenlandschaft sowie der rasche Rückzug des Isar-Loisach-Gletschers am Ende der Würm-Eiszeit an. Es folgen fünf Exkursions-Routenbeschreibungen.
Einen verständlichen Eindruck vom Aussehen der damaligen Landschaft geben die zahlreichen hervorragenden Rekonstruktionen, die durch Blockbilder ergänzt werden.
Der Band 9 beinhaltet sechs Exkursionsrouten vom westlichen Teil des Loisach-Gletschers. Instruktive Aquarelle und Blockbilder vom Vorstoß und Rückgang des Gletschers vermitteln dem Leser ein sehr anschauliches Bild der glazialen Vorgänge. Auch die Vegetation und historische Ereignisse finden Berücksichtigung.

Für alle besprochenen Bände gilt, dass die fundierten wissenschaftlichen Erläuterungen durch ein hervorragendes Bildmaterial ergänzt werden. In den beiden letzten Bänden finden sich nur noch farbige Abbildungen. Der qualifizierte Text ist durch die exzellente Druck- und Bildqualität unterstützt worden. Man ist gespannt auf die nächsten Exkursionsführer, die Fachleuten und Liebhabern eine Landschaft auf so eindrucksvolle Art erschließen. (Format der Führer: 17 x 24 cm)

© Naturforschende Gesellschaft zu Freiburg im Breisgau c/o Institut für Geo- und Umweltnaturwissenschaften; download www.zobodat.at

HEBESTREIT, CHR.:
Wutach- und Feldbergregion. Ein geologischer Führer.
138 S., 44 Abb.
Enke im G. Thieme Verlag, Stuttgart 1999.
ISBN 3-13-117531-1, DM 29.90

In krassem Gegensatz zu den zuvor besprochenen Exkursionsführern steht das vorliegende Bändchen.
Auf 90 Seiten lässt sich der Autor in epischer Breite über Grundgebirge, mesozoisches Deckgebirge sowie über Tertiär- und Quartär aus. Auf 24 Seiten werden 41 Beobachtungspunkte beschrieben, für 12 Exkursionsrouten verbleiben gerade 8 Seiten. Die räumliche Begrenzung verwundert ebenfalls. So wird am Randen die Auflagerung der Oberen Meeresmolasse auf Weißjura erwähnt, ein Travertin in der Baar, der Basalthärtling des "Blauen Steins" und die Graupensande bei Riedern im Klettgau. Dagegen fehlt völlig z.B. eine Route durch die sog. Kristallinschlucht; der Gauchach-Schlucht wird bei Route 3 nur ein Halbsatz gewidmet. Da bietet selbst der 1967 erschienene Wanderführer des Schwarzwaldvereins erheblich mehr an geowissenschaftlichen Informationen.
Die Abbildungen der Fotos ebenso wie das Umschlagbild lassen sehr zu wünschen übrig.
Als Positivum für den Leser bleib zumindest das Kapitel über die Flussentwicklung im Würm-Glazial.
Das Format 12 x 19 cm passt gut in eine Wanderjacke, trotzdem erstaunt, dass ein so renommierter Verlag einen Führer in dieser Ausführung herstellt.

FREY, M.-L. & SCHNEIDER, J.:
GEO-Reportagen - Route 1 -
Munterley Plateau von Gerolstein und seine Umgebung.
110 S., 2 Abb., Abb von 17 Lehrtafeln, 1998.
ISBN 3-931844-00-5, DM 15.00

GEO-Reportagen - Route 2 -
Ablagerungsgesteine und Vulkanismus im Nordwesten des Gerolsteiner Landes.
51 S., Abb von 15 Lehrtafeln, o. Jahr.
ISBN 3-931844-01-3. DM 12.00

GEO-Reportagen - Route 3 -
Nutzung einer Landschaft aus geowissenschaftlicher Sicht.
73. S., Abb. von 16 Lehrtafeln, 1995,
ISBN 3-931844-02-1, DM 12.00

GEO-Reportagen - Route 4 -
Umweltgeowissenschaftliche Vielfalt und Zeitzeugnisse:
Salmwald bis Kylltal.
154 S., Abb. 19 Lehrtafeln, 1997.
ISBN 3-931844-03-X, DM 15.00
Alle GEO-Reportagen zusammen: DM 40.00

© Naturforschende Gesellschaft zu Freiburg im Breisgau c/o Institut für Geo- und Umweltnaturwissenschaften; download www.zobodat.at

Alle Bändchen Verbandsgemeinde Gerolstein.

Der sog. GEO-Park Gerolstein ist in die überregionale Konzeption des GEO-Zentrums Vulkaneifel eingebunden. Eines der Ziele der Verbandsgemeinde (VG) ist sicher darin zu sehen, den Tourismus zu fördern und die Gäste bei Wanderungen zu informieren. Eine lohnende Investition für die VG ist in der Einstellung einer Geologin zu sehen, die für die Ausstattung und Ausgestaltung der Lehrtafeln, für Exkursionen geologischer Wochenenden, Kurse für Schüler, Tagungen etc. zuständig ist.
Die zu 4 Exkursions- oder Wanderrouten erstellten Erläuterungsheftchen (Größe 12 - 19 cm) bilden nicht nur jeweils die Lehrtafeln ab, sondern ein umfangreicher erklärender Text schließt sich an. Neben geowissenschaftlichen Fakten werden naturwissenschaftliche sowie kultur- und industriegeschichtliche Themen, die diese Region betreffen, behandelt. Der Leser hat mit den hervorragend gestalteten Heften ein bestens verständliches Lehrbuch für viele Bereiche der Allgemeinen Geologie in Händen. Durch das umfangreiche Verzeichnis der Literatur kann sich der Interessierte weiter vorarbeiten und sein Wissen vertiefen.
Die Größe der an den Beobachtungspunkten aufgestellten Informationstafeln beträgt 60 x 90 cm. Exzellent gestaltete Graphiken und ein knapper Text vermitteln äußerst instruktiv die Gegebenheiten des Standortes. Der ausführliche Begleittext in den "GEO-Reportagen" führt weitere erklärende und tiefergehende Aussagen zu den jeweiligen Tafeln an.
Gestaltung, Graphiken, Design und Druck der Hefte mit Tafeln und Begleitheft erfolgten in Großbritannien. Den Verantwortlichen und der VG Gerolstein ist es gelungen, in dieser geowissenschaftlich interessanten Landschaft den Besuchern die Dynamik der Erde eindrucksvoll zu erläutern. Nachahmung sei möglichst vielen Gemeinden empfohlen.

Naturschutzgebiet Jusi - Auf dem Berg.
Hrsg.: LANDESANSTALT FÜR UMWELTSCHUTZ BADEN-WÜRTTEMBERG.
(Naturschutz-Spectrum. Gebiete 23)
95 S., 85 farb. Abb., 2 Karten im Umschlag
Verlag Regionalkultur, Ubstadt-Weiher 1999.
ISBN 3-89735-102-1, DM 14.80

Die Publikationen "Naturschutz-Spectrum" setzten eine Schriftenreihe der LFU Baden-Württemberg fort, deren früherer Titel "Führer durch Natur- und Landschaftsschutzgebiete Baden-Württembergs" lautete.
Der vorliegende Naturschutzgebiete-Führer ist nicht das Werk von Fachleuten oder Spezialisten, sondern es wurde von einer Volunteers-(Freiwilligen-)Gruppe des Landkreises Esslingen erstellt. Mit Geologie, Lebensräume, Pflegemaßnahmen und Gefährdungen sind die Kapitel überschrieben. Im geologischen Teil wird zunächst der Vulkanschlot des Jusi behandelt, anschließend "Ausblicke in benachbarte Landschaften" eröffnet, die den Jura und dann die Landschaftsgeschichte des weiteren Raumes betreffen. Beim Kapitel Lebensräume werden Flora und Fauna von Grünland, Felsen und Schutthalden sowie Gehölze beschrieben. Anmerkungen über Pflegemaßnahmen und Gefährdungen des Naturschutzgebietes folgen. Die Naturschönheiten des Gebietes aufzuzeigen, aber auch bei Besuchern Verständnis für die Natur zu wecken, um Rücksicht auf Pflanzen und Tiere zu nehmen, war

© Naturforschende Gesellschaft zu Freiburg im Breisgau c/o Institut für Geo- und Umweltnaturwissenschaften; download www.zobodat.at

Sinn der jahrelangen Tätigkeit. Das Format (12 x 22 cm) ist sehr gut wanderjackentauglich. Gestaltung, Druck und zahlreiche hervorragend wiedergegebene (leider nicht bezifferte) Abbildungen ermöglichen einen anschaulichen Überblick einer naturkundlichen Kostbarkeit. Trotz der gelungenen Gesamtdarstellung sollten bei Nachfolgebänden auch wieder Fachleute tätig werden.

Bücher

Der Rohrhardsberg. Neue Wege im Naturschutz für den Mittleren Schwarzwald.
413 S., 136 meist farbige Abb., 17 Kart., 25 Tab.
Hrsg.: LANDESANSTALT FÜR UMWELTSCHUTZ BADEN-WÜRTTEMBERG, Reihe Naturschutz-Spectrum, Themen 91.
Verlag Regionalkultur Ubstadt-Weiher 1999.
ISBN 3-89735-112-9, DM 48.50

Die Reihe Naturschutz-Spectrum löst die bisherige Schriftenreihe "Beihefte zu den Veröffentlichungen für Naturschutz und Landschaftspflege Baden-Württemberg" ab. Das Natur- und Landschaftsschutzgebiet "Rohrhardsberg - Obere Elz" ist das neunhundertste Naturschutzgebiet in Baden-Württemberg. Die langen intensiven Naturschutzbestrebungen mussten mit den Interessen der Landwirtschaft, der Forstwirtschaft, dem Wintersport und dem Tourismus in Einklang gebracht werden. Zunächst beschreibt B. Seitz neue Wege im Naturschutz durch die Naturschutzkonzeption für dieses Gebiet, dann geht R. Suchant der Frage der Harmonie zwischen Naturschutz, Waldwirtschaft, Erholung und Sport nach. Anschließend an die naturkundlichen Grundlagen (P. Lutz) dokumentieren verschiedene Autoren mit Beiträgen die Bedeutung des Gebietes für Biotope wie Moore, Felsen und Blockhalden. Breiten Raum nehmen zahlreiche Artikel über die Fauna ein. Der Bogen spannt sich von der Vogelwelt über den Lebensraum von Haselhuhn und Auerhuhn, die Säugetiere, Amphibien und Reptilien, die Heuschreckenfauna bis hin zur Schmetterlingsfauna.
Ein umfangreiches Bildmaterial, Tabellen und Karten unterstützen den Text. Gewöhnungsbedürftig sind die Rasterkarten, die m.E. für gewisse Zwecke nicht einsetzbar sind, da sie dem Leser kein genaues Bild der Verbreitung vermitteln.
Der Verlag, der schon etliche informative Bände für die LFU herausgegeben hat, schuf mit dem vorliegenden Buch ein weiteres Werk in sehr guter Qualität.

Naturland Deutschland - Freizeitführer Nationalparke und Naturlandschaften.
Hrsg. BIEBELRIETHER, H.
448 S., 561 farb. Abb., 79 Kart.
Kosmos Verlag, Stuttgart 1997.
ISBN 3-440-07207-X, DM 49.80

Das Buch stellt die deutschen Nationalparke, Biosphärenreservate, Naturschutzgebiete und Naturparke vor. Schönheit, Verletzlichkeit und Schutzbedürftigkeit dieser Überreste ursprünglicher Natur von den Alpen bis zum Wattenmeer werden aufgezeigt. Die Gliederung erfolgt nach einzelnen zusammengefassten Regionen. Über die Gebiete oder

© Naturforschende Gesellschaft zu Freiburg im Breisgau c/o Institut für Geo- und Umweltnaturwissenschaften; download www.zobodat.at

begrenzte Lokalitäten geben die jeweiligen Autoren Informationen zur Pflanzen- und Tierwelt. Geowissenschaftliche Erklärungen sind, gegenüber früheren Büchern Biebelriethers, leider etwas zu kurz gekommen. Ob für die einzelnen Regionen der fachkundigste Autor gefunden wurde, darf bezweifelt werden. Zu einem Besuch regen die vielen sehr guten Farbbilder an, ebenso Routenvorschläge für kürzere und größere Wanderungen. Sehr wertvoll für die Planung sind die in Kästchen herausgehobenen Informationen. Sie betreffen z.B. Berg-Unterkunftshäuser, Hinweise zu Flora und Fauna, Kultur und Museen, Aktivitäten für Kinder und Jugendliche. Unter "Praktische Informationen" erfährt man alles Notwendige; z. B. Anreisemöglichkeiten, Unterkunftsnachweise, Adressen von Naturschutzeinrichtungen bzw. National- oder Naturparkhäusern und Empfehlungen zu geführten Wanderungen.
Im Anhang finden sich Hinweise auf wichtige Naturschutzorganisationen und Definitionen von Naturschutzkategorien (Naturpark, Nationalpark, Biosphärenreservat u.s.w.). Ein sehr umfangreiches Register erleichtert das Auffinden von Lokalitäten und Standorten. Aufgrund des Inhalts, der gelungenen Darstellung und des günstigen Preises ist dem Band eine weite Verbreitung zu wünschen.

WAGENBRETH, O.:
Geschichte der Geologie in Deutschland.
254 S., 123 Abb.
Enke im Georg Thieme Verlag, Stuttgart 1998.
ISBN 3-13-118361-6, DM 128.00

Der Autor, von vielen wissenschaftsgeschichtlichen Publikationen bekannt, hat sich der immensen Aufgabe unterzogen, die Geschichte der Geologie in Deutschland aufzuzeigen. Nach Einführung und Vorgeschichte zur Geologie in Deutschland wird mit A.G. Werner die Herausbildung der Geologie als Wissenschaft dargestellt. Das 4. Kapitel befasst sich intensiv mit der Geologie im 19. Jahrhundert, der Zeit der klassischen Naturwissenschaften. Das im 5. Kapitel angesprochene 20. Jahrhundert ist wegen seiner Fülle des gewonnenen Materials nur schwer aufzuarbeiten und zeigt nur Hauptlinien der Entwicklung auf. Hier vermisst man beispielsweise Hinweise auf die deutsche marine Geologie, die Hervorragendes geleistet hat und deren Ergebnisse für die Sedimentologie und Stratigraphie von großer Bedeutung sind. Interessant sind die Auflistungen über Professoren, Institute, Gesellschaften, Zeitschriften, ferner über Entstehung und Entwicklung Geologischer Landesämter. Auch hier kann der Leser keine Vollständigkeit der Aufzählung von Personen erwarten. Trotz dieser kleinen Schwächen bietet das Buch eine unglaubliche Fülle von Daten über Personen und wichtige Ereignisse. Das umfangreiche Personenverzeichnis und das leider knappe Stichwortverzeichnis ermöglicht ein Auffinden wichtiger Positionen. Das Literaturverzeichnis hält sich in die Kapitelabschnitte und erlaubt dadurch einen schnellen Einstieg in die Vertiefungsliteratur. Mit dem vorliegenden Buch liegt eine Wissenschaftsgeschichte über die Geologie in Deutschland vor. Der Autor legt Wert darauf, keine Vollständigkeit zu erwarten, was bei der Fülle des Materials fast nicht möglich erscheint. Das interessante Buch sei vor allem der nicht mehr so traditionell und historisch geprägten "jüngeren Generation" empfohlen. Hoffentlich schreckt der relativ hohe Preis einen größeren Leserkreis vom Kauf dieses hochinteressanten Buches nicht ab.

© Naturforschende Gesellschaft zu Freiburg im Breisgau c/o Institut für Geo- und Umweltnaturwissenschaften; download www.zobodat.at

Soeben ist erschienen:

HÜTTNER, R. & SCHMIDT-KALER, H.:
Wanderungen in die Erdgeschichte (10) - Meteoritenkrater Nördlinger Ries.
144 S., 176 Abb.
Verlag Dr. Friedrich Pfeil, München 1999.
ISBN 3-931516-58-X,
Die Besprechung erfolgt später.

H. GENSER

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berichte der naturforschenden Gesellschaft zu Freiburg im Breisgau

Jahr/Year: 1996/1997

Band/Volume: 86-87

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: Buchbesprechungen 131-137